

Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

1983

Juni

04. Juni

Mit einem Eröffnungsfest beginnt das Zentrale Jugendhaus in der ehemaligen Metterschule offiziell mit der Jugendarbeit.

04.-05. Juni

Knapp 40.000 Menschen besuchen die von der Stadt veranstalteten Kleinkunsttage. Die Fußgängerzone wird zur Freilichtbühne für Zuschauer und zahllose Künstler. Pop, Pantomime, Puppentheater, Lieder, Flohmarkt und Kabarett bestimmen bei Temperaturen bis zu 30 Grad Celsius die Szene. Höhepunkte sind die Auftritte von Siegfried Zimmerschied, Peter Horton, Siegfried Schwab und Dieter Hildebrandt sowie den Philharmonischen Cellisten Köln am Abend in der Kelter.

10.-19. Juni

Der Musikverein Bissingen richtet anlässlich seines 60jährigen Bestehens das 25. Kreismusikfest aus. Rund 2.000 Musiker aus ca. 30 Blaskapellen nehmen daran teil.

11. Juni

Die neue Großsporthalle im Ellental wird eingeweiht. Höhepunkt der Veranstaltung ist der Auftritt von Turn-Weltmeister Eberhard Gienger. Danach nehmen die Sportlerinnen und Sportler des Judoclubs, der LG Neckar-Enz und des Gymnasiums die 7 Mio. DM teure Halle in Betrieb.



Die neue Großsporthalle bei den Gymnasien wird mit einem bunten Programm eingeweiht. Fotograf: unbekannt.



Außenansicht der Großsporthalle im Ellental. Fotograf: unbekannt.

13. Juni

Die weibliche A-Jugend des TSV Bietigheim schafft den Sprung in die Hallenhandball-Oberliga, der höchsten Spielklasse für Jugendmannschaften in Württemberg.

17. Juni

Das Ensemble "Bären Gässlin" gastiert in der Kelter mit mittelalterlicher Musik. Der Deutschlandfunk zeichnet diesen ungewöhnlichen Musikabend auf.

18. Juni

Badeunfall im Badepark Ellental: Daniela Melis, die 22jährige Tochter des verstorbenen Bildhauers Fritz Melis, rettet einem 19jährigen Schüler aus Kleinsachsenheim das Leben. Um 17.15 Uhr entdeckt sie den regungslos am Beckenboden treibenden Schüler, zieht ihn an die Oberfläche und zum Beckenrand. Auf ihre Hilferufe reagiert zunächst niemand. Ein älterer Mann hilft ihr schließlich, den Bewusstlosen aus dem Becken zu ziehen. Kurz danach treffen Notarzt und Rettungswagen ein. Die mangelnde Hilfsbereitschaft löst in der Folge eine lebhafte öffentliche Diskussion aus.

21. Juni

Bei den Entscheidungen der Deutschen Schwimm-Meisterschaften in Hannover wird Susanne Schuster zweite über 100 m Freistil.

23. Juni

Der illegale Abbruch von zwei Häusern in der historischen Arbeitersiedlung "Köpenick", von der DLW veranlasst, schlägt hohe Wellen. Das Regierungspräsidium hat die Stadtverwaltung angewiesen, gegen die Verantwortlichen ein Bußgeldverfahren einzuleiten. Es wird geprüft, einen Wiederaufbau der Häuser anzuordnen. Auch der Gemeinderat befasst sich auf einer Sondersitzung mit dem rechtswidrigen Abbruch und verurteilt diesen einmütig. Eines der Häuser war seit dem 21. Dezember 1981 von Jugendlichen besetzt, die Mitte Juni in den Urlaub aufgebrochen waren.



Abbruchstelle in der Ringstraße 8/10. Hier standen die seit 21. Dezember 1981 besetzten Häuser. Fotograf: Stefan Benning, Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen.

24. Juni

Einige tausend jugendliche Zuhörerinnen und Zuhörer sind zu einem Popkonzert in die Kunsteisbahn gekommen, um die Bands "Relax", "Opus" und Wolfgang Ambros zu hören und zu sehen.

24.-26. Juni

Das Jugendblasorchester der Musikschule erhält Besuch aus der Schweiz. Die "Jugendmusik Davos" erwidert einen Besuch.

28. Juni

In der Bietigheimer Kelter findet die Premiere der Oper "L`Ormino" von Francesco Cavalli statt, eine Produktion der Musikhochschule für die Ludwigsburger Festspiele. Alle drei Aufführungen sind lange vorher ausverkauft.

29. Juni

Die A-Jugend der SV Germania schafft den Aufstieg in die höchste württembergische Staffel.